

KONFIGURATIONSANLEITUNG

Smart Evo Duo + connect



FIRMENLADEN Nachhaltige Energie & Ladelösungen

Inhaltsverzeichnis

1	No	otwendige Daten & Informationen	. 3
2	Aı	nbringen der Aufkleber (nur bei Firmenstandorten nötig)	. 5
3	Ve	erbindung zwischen Konfigurationsoberfläche & Ladestation(en)	. 6
4	G	rundeinstellungen	10
	4.1	Firmware update durchführen	10
	4.2	Chargepoint ID (Comm-ID) kontrollieren (eintragen)	12
	4.3	Location und Uhrzeit anpassen	13
	4.4	HTTPS aktivieren	14
	4.5	Stromstärke einstellen	14
	4.6	RFID-Autorisierung aktivieren	18
	4.7	Online /Offline verhalten	19
	4.8	Backend Konnektivität (SIM-Anbindung)	20
	4.9	Backend Konnektivität (LAN-Anbindung)	21
	4.10	Passwort ändern	23
	4.11	Online-Verbindung überprüfen	24



1 Notwendige Daten & Informationen

Folgende Informationen und Daten sollten Sie zur Konfiguration bereithalten:

- a) Laptop (Windows, MacOS, Linux)
- b) Ethernet Kabel
- c) Chrome oder ein anderer aktueller Browser
- d) Seriennummer der Wallbox (Typenschild)

smartEV0 duo	Connost :	FORTSCHRITT LAST
IM: 2x3x - 230/400V 50Hz Imin 0.25A Imax 32A Überspannungskategorie III Schutzart 1P54 Gewicht 13.5 kg IEC 61851-1 IEC 61438	our (L.p.: max. 22kW 3x230V/400V 50H2 cos phi 0,9-1,0 Schutzklasse I 0Kec 4000 SN: E23045022	DE-M23 1948 Class A DE MTP 22 B 011 M C C C
		2023-02-23 Made in Germany

- e) Zugangsdaten der Wallbox
 - Login: operator
 - Passwort: service.kraft
- f) Konfigurationsanleitung
 - a. SIM-Karte: bei Anbindung via SIM-Karte, Daten wie in der Konfigurations-Anleitung beschrieben eingeben (siehe 4.9 Backend Konnektivität (SIM-Anbindung)). Die Sim-Karte ist bereits in der Wallbox verbaut.
 - LAN-Konfigurationen: bei Anbindung via LAN-Kabel (siehe 4.10 Backend Konnektivität (LAN-Anbindung))
 - Variante 1: DHCP-Anbindung

 \rightarrow Keine weiteren Informationen erforderlich

- Variante 2: statische IP-Adressen
 - 1. IP-Adresse je Wallbox
 - 2. IP-Adresse des Gateways
 - 3. Adresse DNS Server
 - 4. Subnetzmaske



Das vollständig ausgefüllte FLP-Einrichtungsformular, welches Sie im Unternehmensbereich auf der Wissensplattform finden können, muss zeitnah nach Inbetriebnahme & Konfiguration an info@firmenladen.de gesendet werden. Wir möchten so sicherstellen, dass Ihre Wallboxen schnellstmöglich den vollen Leistungsumfang erbringen können.

ACHTUNG! Das FLP-Formular muss beim Zuhauseladen NICHT ausgefüllt werden!

Folgen Sie nun den Anweisungen der Anleitung, um Ihre Wallbox ordnungsgemäß einzurichten und mit dem Abrechnungsbackend zu verbinden.



2 Anbringen der Aufkleber (nur bei Firmenstandorten nötig)

- a) Um eine eindeutige Identifizierung bei Störungsfällen, Fragen, etc. zu gewährleisten, müssen die mitgesendeten Aufkleber auf die Box offensichtlich angebracht werden.
- b) Im Folgenden finden Sie die Vorgabe zum Anbringen der Aufkleber.

ACHTUNG! Es ist zwingend notwendig, die Aufkleber dem richtigen Ladepunkt zuzuordnen! Dafür die EVSE-ID Aufkleber verwenden. Hier kann anhand der letzten Ziffer (entweder *1 oder *2) der Ladepunkt erkannt werden. Bringen Sie nun den Aufkleber mit *2 auf der von Ihnen linken Seite und den Aufkleber mit *1 auf der von Ihnen rechten Seite der Wallbox an. Zusätzlich kann auf der Wallbox selbst erkannt werden, um welchen Ladepunkt es sich handelt (siehe Kreis). Hier wird entweder LP1 oder LP2 angegeben.



FIRMENLADEN GmbH



3 Verbindung zwischen Konfigurationsoberfläche & Ladestation(en)

Um Änderungen an der Konfiguration des Charge Controllers vorzunehmen, kann über die Netzwerkschnittstelle auf die Weboberfläche des Charge Controllers zugegriffen werden: Wir empfehlen den Zugriff über LAN/Ethernet. Stellen Sie sicher, dass Sie über Administratorrechte auf Ihrem Betriebssystem verfügen. Den PC über LAN-Kabel direkt mit der Ladestation bzw. über einen Ethernet-Switch/Router verbinden und anschließend die Spannungsversorgung herstellen.





FIRMENLADEN GmbH Frickenhäuser Str. 18 | 97340 Segnitz Tel.: 09332 59350-10



- a) Zugriff via LAN/Ethernet
 - a. Statische IP-Adresse (direkte Verbindung Laptop mit Wallbox):

Die permanente statische IP-Adresse der Wallbox ist 192.168.124.123. Sie müssen dazu Ihren PC auf eine IP-Adresse im gleichen Adressbereich und mit gleicher Subnetzmaske manuell konfigurieren. Beispielsweise können Sie die Adresse 192.168.124.120 und die Subnetzmaske 255.255.255.0 verwenden.

b. Drücken Sie **Windows-Taste + R** und fügen Sie **ncpa.cpl** in das Dialogfeld "Ausführen" ein und klicken Sie "**OK**".

🖅 Ausf	ühren X
0	Geben Sie den Namen eines Programms, Ordners, Dokuments oder einer Internetressource an.
Öffnen:	ncpa.cpi ~
	OK Abbrechen Durchsuchen
•	⊃ Zur Suche Text hier eingeben

c. Anschließend öffnet sich das Fenster mit den vorhandenen Netzwerkadaptern. Per rechter Maustaste auf die gewünschte Netzwerkverbindung und "Eigenschaften" auswählen.





d. Im jetzt geöffneten Fenster wählen Sie "Internetprotokoll, Version 4 (TCP/IPv4)" und klicken anschließend wieder auf "Eigenschaften".



e. Im jetzt geöffneten Fenster verändern Sie die Einstellung von "IP-Adresse automatisch beziehen" auf "Folgende IP-Adresse verwenden". Die Einstellungen müssen mit "OK" bestätigt werden.

_	IP-Adresse:	192.168.124.120
—	Subnetzmaske:	255.255.255.0

Standardgateway: 192.168.124.1

Igemein				
IP-Einstellungen können automatisch Netzwerk diese Funktion unterstützt den Netzwerkadministrator, um die g beziehen.	n zugewiesen werden, wenn das t. Wenden Sie sich andernfalls an geeigneten IP-Einstellungen zu			
IP-Adresse automatisch bezieh	en			
Folgende IP- <u>A</u> dresse verwende	en:			
IP-Adresse:	192 . 168 .124 . 120			
Subnetzmaske:	255 . 255 . 255 . 0			
Standardgateway:	192 . 168 .124. 1			
DNS-Serveradresse automatis	ch beziehen			
Folgende DNS-Serveradresser	n verwenden:			
Bevorzugter DNS-Server:	(***) (*) (*)			
Alternativer DNS-Server:	x x x			
Einstellungen beim Beenden	überprüfen			
	Erweitert			



f. Wenn die Konfiguration abgeschlossen ist, stellen Sie in dem Fenster wieder die Einstellung auf "IP-Adresse automatisch beziehen".

Eigenschaften von Internetprotokoll	Version 4 (TCP/IPv 💡 🔀
Allgemein Alternative Konfiguration	
IP-Einstellungen können automatisch z Netzwerk diese Funktion unterstützt. V den Netzwerkadministrator, um die ge beziehen.	rugewiesen werden, wenn das Venden Sie sich andernfalls an leigneten IP-Einstellungen zu
IP-Adresse automatisch bezieher	1
- Folgende IP- <u>A</u> dresse verwenden:	·
IP-Adresse:	
S <u>u</u> bnetzmaske:	
Standardgateway:	
DNS-Serveradresse automatisch	beziehen
- Folgende DNS-Serveradressen v	erwenden:
Bevorzugter DNS-Server:	
Alternativer DNS-Server:	
Einstellungen beim Beenden übe	erprüfen
	<u>E</u> rweitert
	OK Abbrechen

g. DHCP-Server (Wallbox ist mit dem Laptop über einen Router verbunden):

Wenn die Wallbox die IP-Adresse von einem DHCP-Server (Standardkonfiguration) erhält, dieser kann beispielsweise Teil eines Netzwerkrouters sein, dann muss die IP-Adresse dort recherchiert werden. Bei einer statischen IP-Konfiguration, die konfigurierte statische IP-Adresse verwenden.

- b) Auf der Weboberfläche anmelden:
 - a. Im Internet Browser die entsprechende IP-Adresse der Wallbox in der Adressleiste eintragen und öffnen.
 - b. Im Login-Feld mit den Anmeldedaten der Werkseinstellung anmelden. Bitte das Passwort während der ersten Sitzung unbedingt auf ein sicheres Passwort ändern und sicher aufbewahren. Das Passwort kann nicht wiederhergestellt werden!

LOGIN	
Benutzer	
operator	
Passwort	
service.kraft	Ausblenden
Anme	elden



4 Grundeinstellungen

4.1 Firmware update durchführen

Bitte überprüfen Sie zunächst die aktuelle Firmwareversion der Wallbox. Diese finden Sie auf der Dashboard Seite im oberen rechten Bereich.

	1 Sitzungen		43 kWh		
DASHBOARD	Systemstatus				
NETZWERK	Name	Connector 1	Connector 2		
BACKEND	OCPP ChargeBoxIdentity (ChargePointID)	WWEMHA			
AUTORISIERUNG	OCPP Status	FREI (verfügbar)	FREI (verfügb	ar)	
ASTMANAGEMENT	Status des Type2 Anschlusses	(A) Fahrzeug nicht verbunden PR: Kein Kabel Stecker nicht verriegelt AMCC: (-/-/-)	(A) Fahrzeug PR: Kein Kab Stecker nicht AMCC: (-/-/)	nicht verbunden el verriegelt	
SYSTEM	Angebotener Strom	0 A	0 A		
	Ladestrom [A]	(0.00 0.00 0.00) [A]	(0.00 0.00	0.00) [A]	
	Verbindungsstatus (Backend)	Connected (sende HB in 28 Sekunden [Intervall:300])			
	Verbindungsstatus (Modem)	OK APN Verbindungsdauer 0:00:34:53 (d:h:m:s) APN Datenvolumen 13.30 KB			
	Mobilfunkbetreiber	vodafone.de KPN			
	IMSI	204080820330153			
	ICCID	8931082222055769441			
	Kostenloses Laden	Off	Off		

Verfügbare Firmware Versionen können Sie hier downloaden: Firmware Versionen.

Wenn es eine aktuellere Version gibt, laden Sie diese bitte herunter und speichern diese auf den verwendeten PC ab. Unter dem Navigationsbereich "**System**" ganz nach unten scrollen bis zu dem Punkt "**Firmwareaktualisierung**".

	Atmel Bootloader Typ		On-Die ECC (200 MHz) 5.21.2-13536 2023-10-04 11:07 💻 🗈 Abme		
	Notentriegelung SW Version		D0654, V1.1.2 (Loader: D0653, V1.0.1)		
	EEBus-Stack-Version	(i)	KEO framework 16.2.1 (Release-16.2.1-0-g3472056a)		
	Manufacturer URL	(i)	https://www.walther-werke.de/		
	Schriftliches Angebot		Schriftliches Angebot anzeigen		
DASHBOARD	Lizensierungsinformation		Lizenzen anzeigen		
NETZWERK	Eichrecht				
BACKEND	Eichrechtsfunktionen	(i)	Enabled (locked)		
WHITELISTS	Daemon Version	 1.6.5 			
LASTMANAGEMENT	Messkapsel ID	(i)	(i) E23045022-2208529563-LP1		
	Hashwert	í	(15b1c4bee721959ec2cde5388fc83bc0553bd57d2d11c571d0b9c05d3cead8ef) 0K		
SYSTEM	Öffentlicher Schlüssel	(i)	MFkwEwYHKoZIzj0CAQYIKoZIzj0DAQcDQgAEQqZWDw+7bDoCUZ28f4n7eqaAYdwZFcQqU sxjM7iDnhaGVXkqv64HllYFz4UG2aUtJZtFdc6NHyFesBYHw8EEQg==		
Überblick	Kabelverlustfaktor	(i)	1000		
USB Sicherheit	Systemwartung				
Passwort Geografische Koordinaten	Ladepunkt neu starten		Neu starten		
Systeminformation	Firmwareaktualisierung				
Eichrecht	Neue Firmware hochladen				
	Datei auswählen (.deb)				
	Bitte das Gerät neu starten, um die Änderungen anzuwenden		Änderungen zurücksetzen Speichern Neu starten		

FIRMENLADEN GmbH



< > 🗮 🗸 🚟 🗸 📄 Download 📀	Q Suchen
Name	Änderungsdatum
ebee_firmware_5.32.0-18892_2.0.4_Eichrechtskonform.deb	Heute, 13:23
Optionen einblenden	Abbrechen Öffneg

In dem jetzt geöffneten Fenster, die eben heruntergeladene Datei auswählen und auf "Öffnen" klicken.

Anschließend noch einmal prüfen, dass die korrekte Datei ausgewählt wurde und über den Button "**Hochladen & installieren**" das Update starten. Der Status wird über eine vorlaufende Anzeige dargestellt. Das Update kann bis zu 10 Minuten dauern und die Wallbox startet am Ende selbstständig neu. Sobald Sie die Login Seite wieder sehen, ist das Update abgeschlossen und sie können sich wieder wie unter **Punkt 3 b**) beschrieben einloggen.

Firmwaı	e-Aktualisierung
Neue Firm	nware hochladen
	Datei auswählen (.deb)
Ausgewäl ebee_fir 18892_2.	nlte Datei: mware_5.32.0– 0.4_Eichrechtskonform.deb
	Hochladen & installieren

Nach dem Login kontrollieren Sie bitte noch einmal die Softwareversionsnummer wie zu Beginn beschrieben.

4.2 Chargepoint ID (Comm-ID) kontrollieren (eintragen)

Wählen Sie im Navigationsbereich "Aktueller Zustand" und im Unterpunkt "Systeminformationen", hier finden Sie die Hersteller-Seriennummer. Bitte vergleichen Sie diese mit der Seriennummer auf dem Typenschild (Beschrieben unter 1d)) und kopieren diese Seriennummer.

Zustand der 32 A (Temperatur der Ladestation: 32 A (Temperatur der Ladestation: Zustand und Stromsollwert des Temperaturüberwachung +10.0 C) +15.0 C) Temperaturüberwachungsmöduls Zustand des Error Handler 80 A Zustand und Strom des Error Handler Moduls Zustand des Error Handler 80 A Zustand und Strom des Error Handler Moduls Zustand des Eord Balancers der 0 A 0 A Zustand und Strom des Load Balancers der Ladestation Systeminformation Systeminformation 5.22.6-H8892-Hend009657 Version des Software-Applikation 5.32.6-H8892-Hend009657 Systeminformation Systeminformation 5.92.6-H8892-Hend009657 Version des Laux-Betriebssystems 4.14.81-gr2eb68/554 #FF Jul 11 116:34.47 CEST 2021 (UBI) RCMB-Version RCMB-Version Dofesh, V12.10 (Loader: Dofesh, V12.01) Ethercht Setter-Version der Notentriegelung Dofesh, V12.10 (Loader: Dofesh, V12.01) Edurecht-Version KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075fc2) Ethrecht Mittellists Lichrecht Kersion 2.0.3 Muttellists Lichrecht-Version 2.0.3 Meskapsel-ID Ezd945022-208525584.158 Meskapsel-ID E23045022-208525584.588.0553.58.553.b457.420116.57400.950.593.cea.88		Zustanu uer Famzeugschnittstelle			Stromb	egren:5,32.0-18	892 2024-01-04 1	4:15 💻 🗈 Abmelde	
Zustand des Error Handler 80 A Zustand und Strom des Error Handler Moduls Zustand des Load Balancers der 0 A 0 A Qa Zustand und Strom des Error Handler 0 A 0 A Zustand und Strom des Error Handler Moduls Zustand des Load Balancers der 0 A 0 A Qa Zustand und Strom des Error Handler Moduls Zustand des Error Handler 0 A 0 A Qa Zustand und Strom des Error Handler Moduls Zustand des Error Handler 0 A 0 A Qa Zustand und Strom des Error Handler Moduls AttruetLer Zustand Name Version E23045022 Zustand und Strom des Error Handler Moduls Protokolle Name Version des Software-Applikation 5.32.0-18892-1bd0096957 Version Systemstatus Ederegiers B94060026 CC613 ELMAPR Version des Laderegiers Version des Laderegiers 4.14.181-gr2e2b681c564.475 Fri Jun 11 16:34.47 CEST 2021 (UBI) Software-Version des Laderegiers Dofesi, Viz.1 Dofesi, Viz.1 Ederecht HMI Software-Version der Notentriegelung Dofesi, Viz.1 (Loader: Dofesi, Viz.1) Ederecht Nutzer-Protokolle EBus-Stack-Version KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075fc2) Nutzer-Protokolle Ederecht Software-Version 2.0.3 Lastmanagement <td< td=""><td>WALTHER-WERKE</td><td colspan="2">Zustand der 32 A (Temperatur der Lade Temperaturüberwachung +19.0 C)</td><td>ion: 32 A (Temperatur der I +15.0 C)</td><td>Ladestation: Zustand Temper</td><td colspan="4">Zustand und Stromsollwert des Temperaturüberwachungsmoduls</td></td<>	WALTHER-WERKE	Zustand der 32 A (Temperatur der Lade Temperaturüberwachung +19.0 C)		ion: 32 A (Temperatur der I +15.0 C)	Ladestation: Zustand Temper	Zustand und Stromsollwert des Temperaturüberwachungsmoduls			
Zustand des Load Balancers der 0 A 0 A Zustand und Strom des Load Balancers der Ladestation DASHBOARD Kuteuller ZuSTAND Systeminformation E23045022 Protokole Version des Schware-Applikation 5.32.0-18892-1bdf009657 Systeminformation Edhrecht Version des Ladereglers Eichrecht Mill Orbie ECC (200 HLR) Geografische Koordnaten Notentriegelung Obe60, V2.01 Nutzer-Protokolle KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) Eichrecht Software-Version der Notentriegelung D6654, V1.2.10 (Loader: D0653, V1.0.1) Eichrecht EEbu-Stack-Version KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) Milter Strikter Statustionen Attivert (verriegelt) Kanna Addement 20.3 Lastmanagenert Statustionen 20.3 Kastnakandement Echrecht-Version Kistrat_Latron (105-taber27195ge-2206529563-LP1 Hait Echrecht-Version 20.3 Kastnakandement (105-taber27195ge-2206529563-LP1 Hait Echrecht-Version 20.3 Kastnakandement (105-taber27195ge-2206529563-LP1 Hait Echrecht-Version 20.3 Kastnakandement (105-taber27195ge-2206529563-LP1 Hait (105-taber27195ge-2204523		Zustand des Error Handler	80 A	80 A	Zustano	d und Strom des	Error Handler M	oduls	
DASHBOARD Systeminformation ATUELLER ZUSTAND Name Vert Protokole Systeminformation 5.32.0-18892-1bd1009e57 Systeminformation Support Software-Applikation 5.32.0-18892-1bd1009e57 Energiemanager Version des Software-Applikation 5.32.0-18892-1bd1009e57 Systeminformation Edurecht Version des Laderegiers 894060026 CC613_ELM4PR Enchrecht RCMB-Version D0660, V2.01 Atmel Bootloader On-Die ECC (200 MHz) Software-Version der Notentriegelung D0654, V12.10 (Loader: D0653, V10.1) EEBus-Stack-Version KETamework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-2075ffc2) Nutzer-Protokolle Name Nutzer-Protokolle Name VertistieRUNG Eichrecht March March AutroRISIERUNG Eichrecht-Version VHITELISTS Eichrecht-Version IASTMAIAGEEMENT Meskapsel-ID Nastaultation 20.3 LASTMAIAGEEMENT Hashwert Version 20.3 Version 20.3 Kastapsel-ID E105bc2e208529563-LP1 Hashwert (105bc4be2721959c2e2de5388/c83bc0553bd57d2d11c571d0b9c5d3ceadef) DK		Zustand des Load Balancers der Ladestation	0 A	0 A	Zustand	d und Strom des	Load Balancers	der Ladestation	
AKTUELLER ZUSTAND Name Wart Protokole Eastelen-Seriennummer E23045022 Systematatus Version der Software-Applikation 5.32.0-18892-1bd/00/9657 Energiemanager Version des Laderegiers B94060026 CC613_ELMAPR Systeminformation Version des Laderegiers 0660, V2.01 Echrecht RCMB-Version 0660, V2.01 HMI Atmel Bootbader 0n-Die ECC (200 MHz) Software-Version der Notentriegelung D6654, V1.2.0 (Loader: D6653, V1.0.1) Echrecht Edbracht-Version KED framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) Nutzer-Protokolle Name Wert AUTORISIERUNG Eichrecht Attiviert (verriegelt) WhittELISTS Eichrecht-Version 2.0.3 LastmanAagement Messkapsel-ID E23045022-208529563-LP1 Namae (16b1c4aber271959ac2cde5388fc83bc0553bd57d2d11c571d0b9c5d3cadedPt) OK	DASHBOARD	Systeminformation							
Protokolie Hersteller-Seriennummer E23045022 Systemstatus Version der Software-Applikation 5.32.0-18892-1bd/009e57 Energiemanager Version des Laderegiers B94060026 CC613_ELMAPR Systeminformation Eichrecht RCMB-Version 06060, V2.01 HMI Coordinaten On-Die ECC (200 MHz) Software-Version der Notentriegelung D0654, V1.210 (Loader: D0653, V1.0.1) EEber-Stack-Version KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) Nutzer-Protokolie Name MutorsLISTERUNG Eichrecht-Version WHITELISTS Eichrecht-Version AutroRisterung 20.3 LastmanAagement Keskagsel-ID Hastwert (15b1c4ber271959ec2cde5388fc83bc0553bd57d2d11c571d0b9c5d3ceadBef) DK	AKTUELLER ZUSTAND	Name		Wert					
Systemstatus Version der Software-Applikation 5.32.6-18892-1bdf009e57 Energiemanager Version des Ladereglers B94060026 CC613_ELM4PR Systemistormation Version des Ladereglers B94060026 CC613_ELM4PR Eichrecht RCMB-Version D0600, V2.01 HMI Ceografische Koordnaten On-Die ECC (200 MHz) Ceografische Koordnaten Software-Version der Notentriegelung D0654, V12.10 (Loader: D0653, V1.0.1) EEbus-Stack-Version KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) Nutzer-Protokolite Name Wert AUTORISIERUNG Eichrecht-Version 2.0.3 LASTMANAGEMENT Messkapsel-ID E204502-2208529563-LP1 NistaLLATION Hashwert Ci05b-cder21959ec2cde5388fc83bc0553bd57d2d1tc571d0b9c05d3cead8ef) OK	Protokolle	Hersteller-Seriennummer	E	23045022					
Energiemanager Version des Laderegiers B94060026 CC613_ELM4PR Systeminformation Version des Linux-Betriebssystems 4.14.181-g7e2b6b8fc564 #5 Fri Jun 11 16:34:47 CEST 2021 (UBI) Eichrecht RCMB-Version D0660, V2.01 HMI Geografische Koordinaten Nutzer-Protokolle Nutzer-Protokolle Software-Version der Notentriegelung D0654, V12.10 (Loader: D0653, V10.1) EEBus-Stack-Version KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) NUTZER/Protokolle Name Wert AUTORISIERUNG Eichrecht-Version Attiviert (verriegelt) WHITELISTS Eichrecht-Version 2.0.3 LASTMANAGEMENT Hashwert (15b1c4ber27195bec2zde5388fc83bc0553bd57d2d11c571d0b9c5d3ceadef) DK	Systemstatus	Version der Software-Applikation Version des Laderegiers Version des Linux-Betriebssystems RCMB-Version		5.32.0-18892-1bd/009e57 B94060026 CC613_ELM4PR 4.14.181-g7e2b6b8fc564 #5 Fri Jun 11 16:34:47 CEST 2021 (UBI) D0660, V2.01					
Systeminformation Version des Linux-Betriebssystems 4.14.181-g7e2b6b8fc564 #5 Fri Jun 11 16:34:47 CEST 2021 (UBI) Eichrecht RCMB-Version D0660, V2.01 Hull Atmel Bootloader On-Die ECC (200 MHz) Software-Version der Notentriegelung D0654, V12.10 (Loader: D0653, V1.0.1) RZWERK EEbus-Stack-Version KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) Nutzer-Protokolite Name Wert AutrORISIERUNG Eichrecht Eichrecht-Version WHITELISTS Eichrecht-Version 2.0.3 LASTMANAGEMENT Mestwert (15b/c4ber21959ec2cde5338fc7abc1/c57/d0b9c05d3ccad8ef) OK	Energiemanager								
Eichrecht RCMB-Version D0660, V2.01 Hui Atmel Bootloader On-Die ECC (200 MHz) Geografische Koordnaten Software-Version der Notentriegelung D0654, V1.2.10 (Loader: D0653, V1.0.1) Nutzer-Protokolle EEbus-Stack-Version KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) Netzer-Protokolle Eichrecht BACKEND Name Wert AutrORISIERUNG Eichrecht-Version Attiviert (verriegelt) WintELISTS Eichrecht-Version 2.0.3 IASTMANAGEMENT Meskapsel-ID E3045022-208529563-LP1 Maswert Utschwert (15b/c4ber/21959ec2cde5338/cf38bc0553bd57d2d11c571d0b9c05d3cad8ef) OK	Systeminformation								
HMI Atmel Bootloader On-Die ECC (200 MHz) Geografische Koordinaten Nutzer-Protokolle Software-Version der Notentriegelung D0654, V1.2.10 (Loader: D0653, V1.0.1) Nutzer-Protokolle EEBus-Stack-Version KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) NETZWERK Eichrecht BACKEND Name Wert AutroRISIERUNG Eichrechtsfunktionen Aktiviert (verriegelt) WHITELISTS Eichrecht-Version 2.0.3 KastmanaGement Heskapsel-ID E23045022-206529563-LP1 Hashwert (15b1c4beer21959ec2cde538d6r38b2053b3057d2d11c571d0b9c05d3cad8def) OK	Eichrecht								
Geografische Koordinaten Software-Version der Notentriegelung D0654, V1.2.10 (Loader: D0653, V1.0.1) Nutzer-Protokolle EEBus-Stack-Version KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) NETZWERK Eichrecht Eichrecht BACKEND Name Wert AUTORISIERUNG Eichrechtsfunktionen Aktiviert (verriegelt) WHITELISTS Eichrecht-Version 2.0.3 LastmanaGement Messkapsel-ID E23045022-206529563-LP1 InstraLLatron Hashwert (15b1c4beer21959ec2cde5388fc8bc3bc30530d57d2d11c571d0b9c05d3cad8ef) OK	HMI	Atmel Bootloader	0	On-Die ECC (200 MHz) D0654, V1.2.10 (Loader: D0653, V1.0.1)					
Nutzer-Protokolle EEBus-Stack Version KED framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62) Nutzer-Protokolle Eichrecht BACKEND Name Wert AUTORISIERUNG Eichrechtsfunktionen Attiviert (verriegelt) WHITELISTS Eichrecht-Version 2.0.3 LASTMANAGEMENT Messkapsel-ID E23045022-206529563-LP1 INSTALLATION Hashwert (15b1c4bee721959cc2cde5388fc8bc0553bd57d2d11c571d0b9c05d3cca8def) OK	Geografische Koordinaten	Software-Version der Notentriegelun	ng D						
NETZWERK Eichrecht BACKEND Name Wert AUTORISIERUNG Eichrechtsfunktionen Aktiviert (verriegelt) WHTELISTS Eichrechtsfunktionen 2.0.3 LASTMANAGEMENT Messkapsel-ID E23045022-2208529563-LP1 INSTALLATION Hashwert (15b1c4bee721959ec2cde538ds7d2d11c571d0b9c05d3cead8ef) OK	Nutzer-Protokolle	EEBus-Stack-Version	KI	KEO framework 18.3.2 (Release-18.3.2-0-g2075f62)					
BACKEND Name Wert AUTORISIERUNG Eichrechtsfunktionen Aktiviert (verriegelt) WHITELISTS Eichrecht-Version 2.0.3 LASTMANAGEMENT Messkapsel-ID E23045022-2008529563-LP1 INSTALLATION Hashwert (15b1c4bee721959ec2cde5388fc8bc0553bd57d2d11c571d0b9c05d3cea8Bef) OK	NETZWERK	Eichrecht							
AUTORISIERUNG Eichrechtsfunktionen Aktiviert (verriegelt) WHITELISTS Eichrecht-Version 2.0.3 LASTMANAGEMENT Messkapsel-ID E23045022-2208529563-LP1 INSTALLATION Hashwert (15b1c4bee721959ec2cde5388fc8bc0553bd57d2d1tc571d0b9c05d3cead8ef) OK	BACKEND	Name		Wert					
WHITELISTS Eichrecht-Version 2.0.3 LASTMANAGEMENT Messkapsel-ID E23045022-2208529563-LP1 INSTALLATION Hashwert (15b1c4beer21959ec2cde5388/c8bc0553bd57d2d1tc571d0b9c05d3cead8ef) OK	AUTORISIERUNG	Eichrechtsfunktionen	A	ktiviert (verriegelt)					
LASTMANAGEMENT Messkapsel-ID E23045022-2208529563-LP1 INSTALLATION Hastwert (15b1c4bee721959ec2cde5388/c8bc0553bd57d2d1tc571d0b9c05d3cead8ef) OK	WHITELISTS	Eichrecht-Version	2.	2.0.3					
INSTALLATION Hashwert (15b1c4bee721959ec2cde5388fc83bc0553bd57d2d11c571d0b9c05d3cead8ef) OK	LASTMANAGEMENT	Messkapsel-ID	E	23045022-2208529563-LP1					
	INSTALLATION	Hashwert	(1	5b1c4bee721959ec2cde5388fc	:83bc0553bd57d2d11c5	571d0b9c05d3ce	ad8ef) OK		
Bitte das Gerät neu starten, um die Anderungen anzuwenden Anderungen zurücksetzen Speichern Neu starten App neu starte	SYSTEM	Bitte das Gerät neu starten, um die Ä	nderungen anzuwenden	Änder	ungen zurücksetzen	Speichern	Neu starten	App neu starten	

Bitte wechseln Sie jetzt im Navigationsbereich "**Backend**" zum Unterpunkt "**OCPP**". Hier tragen Sie unter dem Punkt "**OCPP ChargeBoxIdentity (ChargePointID**)" die eben kopierte Seriennummer ein. Anschließend die Einstellungen speichern.

				5.32.0-18892 2024-01-04 1	4:16 💻 🗩 Abmel	den
WALTHER-WERKE	BACKEND					
	Verbindung					
	Verbindungstyp	١	GSM		¢	
DASHBOARD	OCPP					
AKTUELLER ZUSTAND	OCPP ChargeBoxIdentity (ChargePointID)	i	E23045022			
NETZWERK	Identität der Ladeeinrichtung	(i)				1
BACKEND	Identität der Ladeeinrichtung (Connector 2)	(i)				
Verbindung	OCPP-Modus	(i) 🖡	OCPP-J 1.6		\$	
ОСРР	WebSockets JSON OCPP URL des Backends	<u>(i)</u>	ws://ws-private.evc-net.com			
Andere	Websockets-Proxy	(i)				
Energiezähler	WebSockets Keep-Alive-Intervall	(i)	0			
Gateway für Banner Parksensoren	Striktheit der OCPP-Verbindung	(i)	Alle Chiffren		¢	
Benachrichtigung per E-Mail	Passwort für HTTP Basic Authentication	(i)				
HawkBit-Client	Heartbeat Nachrichten immer senden	(i)	Ein		¢	
AUTORISIERUNG	Sende informative StatusNotifications	(i)	Ein		¢	
WHITELISTS	Sende StatusNotifications für Fehler	<u>(i)</u>	Ein		¢	2
LASTMANAGEMENT	USB-Fehler über StatusNotifications senden	0	Ein		¢	R
INSTALLATION	Radianuna für (Ibaraans in das Zustand Balast (Ossuniad)	0	Polost während des Ladons			
SYSTEM	Bitte das Gerät neu starten, um die Änderungen anzuwenden		Änderungen zurücksetzen	Speichern Neu starten	App neu starten	
DOKUMENTATION	Bitte das Gerät neu starten, um die Änderungen anzuwenden		Anderungen zurücksetzen	Speichern Neu starten	App neu starten	

4.3 Location und Uhrzeit anpassen

Bitte gehen Sie im Navigationsbereich unter "**System**" zum Unterpunkt "**Überblick**" und stellen Sie den Parameter "**Zeitzone**" auf die entsprechende Zeitzone, die für den Standort zutreffend ist. Außerdem muss der Parameter "**Uhrzeit wiederherstellen**" auf "**Immer**" gestellt werden.

WALTHER-WERKE					
FORTSCHRITT SEIT 1897					
DASHBOARD	SYSTEM				
	Überblick				
NETZWERK	Zeitzone	(1)	Berlin		¢
BACKEND	Uhrzeit wiederherstellen	<u>(</u>)	Immer		
AUTORISIERUNG		•			
WHITELISTS	Lokale Uhrzeit für den regelmäßigen Neustart	(i)	0		
	Anzahl der Tage für den regelmäßigen Neustart	(1)	30		
INSTALLATION	REST-Schnittstelle	(i)	Aktiviert (ohne UID)		¢
SYSTEM	Level der Protokollierung	(i)	LOG_LEVEL_DBG		\$
Überblick	Level der Protokollierung für verschiedene SW-Komponenten	(j)			
USB-Sicherheit	Tcpdump-Schnittstelle	(i)	Alle		¢
HTTPS	Starte 'tcpdump'	(1)	Start		
Passwort	Stoppe 'tcpdump'	(i)	Stopp		
Geografische Koordinaten		0			
Wartung des Systems	USB-Sicherheit				
Firmware-Aktualisierung	USB Field Engineer	(i)	Ein		¢
Zertifikate verwalten	Niekt essesiskerte Änderungen		Xedenmeen zuröchsetzen	Contehore New starts	

Anschließend gehen Sie bitte noch zu dem Unterpunkt "Geografische Koordinaten" und klicken hier auf den Button "Geokoordinaten aktualisieren". Anschließend die Einstellungen speichern.

	HTTPS verwenden	í	Aus 5.32.0-18892 2024-01-04 14:13 💻 🗈 Abmelde	en
WALTHER-WERKE FORTSCHRITT SEIT 1897	Passwort			
	Nutzer-Passwort	(j)	Nutzer-Passwort ändern	
	Installateur-Passwort	(i)	Installateur-Passwort ändern	
DASHBOARD	Betreiber-Passwort	(i)	Betreiber-Passwort ändern	
	Geografische Koordinaten			
NETZWERK	Geografische Koordinaten aktualisieren	(j)	Geokoordinaten aktualisieren	L
BACKEND	Wartung des Systems			•
AUTORISIERUNG	Applikation neu starten	(i)	App neu starten	
WHITELISTS	Ladepunkt neu starten	- 	Neu starten	
INSTALLATION	Gerät auf Werkseinstellungen (Standard-Betreibereinstellungen) zurückse Ladepunkt neu starten	tzen und	Standard-Betreibereinstellungen & neu starten	
SYSTEM	Alle privaten Daten löschen und Ladepunkt neu starten		Private Daten löschen & neu starten	
Überblick	Firming Alder Holeson			
USB-Sicherheit	Firmware-Aktualisierung			
HTTPS	Neue Firmware nochladen			
Passwort	Datei auswählen (.deb)			
Geografische Koordinaten				
Wartung des Systems	Zertifikate verwalten			
Firmware-Aktualisierung	OCPP-Zertifikate ISO 15118 Zertifikate HTTPS-Zertifikate			
Zertifikate verwalten	Ritte das Gerät neu starten, um die Änderungen anzuwenden		Änderungen zurücksetzen Speichern Neu starten Ann neu starten	



4.4 HTTPS aktivieren

Im Navigationsbereich "**System**" wählen und dort zum Unterpunkt "**HTTPS**" gehen. Den Parameter "**HTTPS verwenden**" bitte auf "**Ein**" Umstellen. Anschließend die Einstellungen speichern.

	Stoppe 'tcpdump'		Stopp	5.32.0-18892 2024-01-	04 14:13 💻 🗃 Abmelder
WALTHER-WERKE	USB-Sicherheit				
-	USB Field Engineer	(i)	Ein		¢
	USB Konfigurationsupdate	()	Aus		٥
	USB Firmware update	(1)	Ein		٥
DASHBOARD	USB-Skript-Ausführung	(1)	Aus		٥
	нттря				
BACKEND	HTTPS verwenden	٩	Aus		٥
AUTORISIERUNG	Passwort				
WHITELISTS	Nutzer-Passwort	(i)	Nutzer-Passwort ändern		
LASTMANAGEMENT	Installateur-Passwort	(i)	Installateur-Passwort ändern		
INSTALLATION	Betreiber-Passwort	<u>(</u>)	Betreiber-Passwort ändern		
Überblick	Geografische Koordinaten		,		
USB-Sicherheit	Geografische Koordinaten aktualisieren	(i)	Geokoordinaten aktualisieren		
HTTPS	Wartung des Systems				
Passwort	Applikation neu starten	(j)	App neu starten		
Geografische Koordinaten	Ladepunkt neu starten	()	Neu starten		
Wartung des systems Firmware-Aktualisierung	Gerät auf Werkseinstellungen (Standard-Betreibereinstellung Ladenunkt neu starten	en) zurücksetzen und	Standard-Betreibereinstellung	en & neu starten	
Zertifikate verwalten	Bitte das Gerät neu starten, um die Änderungen anzuwenden		Änderungen zurücksetzen	Speichern Neu starte	en App neu starten

4.5 Stromstärke einstellen

a) Wallboxen mit einer Zuleitung

Gehen Sie bitte im ersten Schritt im Navigationsbereich unter "Lastmanagement" und anschließend zum Unterpunkt "Lokal". Hier können Sie unter dem Parameter "Betreiber-Strombegrenzung [A]" sowie "Betreiber-Strombegrenzung [A]" (Connector 2) den maximalen Ladestrom der Ladepunkte einstellen. Wenn Sie das interne Lastmanagement nutzen möchten, stellen Sie beide Werte identisch mit dem folgenden Gesamtstrom ein. Falls Sie eine statische Aufteilung des Ladestroms auf beide Ladepunkte möchten, teilen Sie den maximalen Gesamtstrom durch 2 Ladepunkte.

DASHROARD	LASTMANAGEMENT			
AKTUELLER ZUSTAND			h	
NETZWERK	Lokal	_		
BACKEND	Betreiber-Strombegrenzung [A]	(j)	25	
AUTORISIERUNG	Betreiber-Strombegrenzung [A] (Connector 2)	i	25	
WHITELISTS	Max. Energie pro Ladevorgang [kWh]	í	0	
ASTMANAGEMENT	Max. Dauer pro Ladevorgang [h]	í	0	
Lokal	Energiemanagement über externen Eingang	i	Abschalten	¢
Modbus-Schnittstelle	Energiemanagement über externen Eingang (Connector 2)	í	Abschalten	\$
SEMP-Schnittstelle (SMA	Obere Strombegrenzung für SmartCharging bei Verbindungsausfall aktivieren	i	Aus	\$
sunny Home Manager) EEBus-Schnittstelle	Obere Strombegrenzung für SmartCharging bei Verbindungsausfall aktivieren (Connector 2)	(i)	Aus	٥
Dynamisches Lastmanagement	Alle Smart-Charging-Profile löschen	(i)	Alle löschen	
Hierarchisches dynamisches	Modbus-Schnittstelle			
_astmanagement	Modbus TCP Server für Energiemanagement-Systeme	(i)	Aus	\$

FIRMENLADEN GmbH Frickenhäuser Str. 18 | 97340 Segnitz Tel.: 09332 59350-10



Bitte wechseln Sie anschließend über den Navigationsbereich zum Punkt "Installation" und dort zum Unterpunkt "Allgemeine Installation". Hier stellen sie den Parameter "Ladestation mit einer Zuleitung" auf "Ein". Der Parameter "Stromtragfähigkeit der Zuleitung [A]" muss entsprechend der Installationssituation passend zur Zuleitung und deren Absicherung eingestellt werden. Der Parameter "Installations-Strombegrenzung [A] (Connector 2)" ist der maximal Wert der bei dem Parameter "Betreiber-Strombegrenzung [A]" eingestellt werden kann. Dieser muss idealerweise gleich dem Maximalstrom des Ladepunktes (zuvor eingestellt unter "Lokal" > "Betreiber-Strombegrenzung") sein.

WALTHER-WERKE					
FORTSCHRITT SEIT 1897	INSTALLATION				
	Allgemeine Installation				
	Ladestation mit einer Zuleitung	í	Ein ¢		
DASHBOARD	Stromtragfähigkeit der Zuleitung [A]	(i)	25		
	Installations-Strombegrenzung [A] (Connector 2)	(i)	25		
NETZWERK	Андангоог - незон, ок он сосеранксандезспозон-эно	U	Dreipnosiges System 🗸		
BACKEND	Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind (Connector 2)	(i)	Dreiphasiges System 🗢		
AUTORISIERUNG	Phasendrehrichtung des Ladepunkts	(j)	RST (L1/L2/L3, Standard Phasenlage)		
WHITELISTS	Phasendrehrichtung des Ladenunkts (Connector 2)	0	STR (L2/L3/L1, Standard 120 Grad Phasendrehung)		
LASTMANAGEMENT	Zufallezoituerzieneter Ladebenine nach Stremausfall	0			
INSTALLATION	zuranszerverzögerter Ladebegrin nach Stromadsian	0	Au3 Ŧ		
Allgemeine Installation	Dauerhaft verriegeltes Kabel (Connector 2)	(1)	Aus 🗢		
Sicherheit & Schutz	Sicherheit & Schutz				
TCR	Temperaturüberwachungs-Delta	(i)	5		
Nutzungszähler	Ladestromreduktion (in % des signalisierten Stroms) zur Reduzierung der Temperatur	(1)	100		
DOKUMENTATION	RCMB-Delta	1	0		
	Konfiguration Überspannungsschutzgerät (SPD)	(i)	Aus \$		
	A 11 1	~	an .		
	Bitte das Gerät neu starten, um die Änderungen anzuwenden		Änderungen zurücksetzen Speichern Neu starten App neu starten.		

Im nächsten Schritt müssen noch die Parameter für die Phasenanzahl und die Drehrichtung eingestellt werden. Die Phasen werden unter dem Parameter "Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind" und "Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind (Connector 2)" eingestellt. Standardmäßig sind diese beiden Parameter schon auf ein dreiphasiges System konfiguriert. Die Drehrichtung für die Ladepunkte wird unter den Parameter "Phasendrehrichtung des Ladepunktes" sowie "Phasendrehrichtung des Ladepunktes (Connector 2)" eingestellt. Bei einem System mit einer Zuleitung wird eine interne Phasenschiene für die Versorgung des Connector 2 verwendet.

FORTSCHRITT SEIT 1897	INSTALLATION			
	Allgemeine Installation			
	Ladestation mit einer Zuleitung	(i)	Ein	0
DASHBOARD	Stromtragfähigkeit der Zuleitung [A]	(1)	25	
	Installations-Strombegrenzung [A] (Connector 2)	(25	
NETZWERK	Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind	(i)	Dreiphasiges System	٥
BACKEND	Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind (Connector 2)	(i)	Dreiphasiges System	•
AUTORISIERUNG	Phasendrehrichtung des Ladepunkts		RST (L1/L2/L3, Standard Phasenlage)	•
WHITELISTS	Phasendrehrichtung des Ladepunkts (Connector 2)	()	STR (L2/L3/L1, Standard 120 Grad Phasendrehung)	•
LASTMANAGEMENT	Zufallszeitverzögerter Ladebeginn nach Stromausfall	(1)	Aus	٥
Allosmoine Installation	Dauerhaft verriegeltes Kabel (Connector 2)	(i)	Aus	•
Sicherheit & Schutz	Sicherheit & Schutz			
TCR	Temperaturüberwachungs-Delta	(1)	5	
Nutzungszähler	Ladestromreduktion (in % des signalisierten Stroms) zur Reduzierung der Temperatur	(1)	100	
DOKUMENTATION	RCMB-Delta	0	0	
	Konfiguration Überspannungsschutzgerät (SPD)	(1)	Aus	0
			-	



WICHTIG:

Die **Phasenrotation** des Anschlusses der Ladestationen muss **entsprechend des physischen Anschlusses** in der **Wallbox** konfiguriert werden. Eine Phasenverschiebung ist bei mehreren Wallboxen an einem Netzanschluss dringend zu empfehlen.

Phasendrehungen

Zur Vermeidung von Schieflast beim Aufladen von Elektrofahrzeugen auf einer Phase oder zwei Phasen.



b) Wallboxen mit zwei Zuleitungen

Gehen Sie bitte im ersten Schritt im Navigationsbereich unter "Lastmanagement" und anschließend zum Unterpunkt "Lokal". Hier können Sie unter dem Parameter "Betreiber-Strombegrenzung [A]" sowie "Betreiber-Strombegrenzung [A]" (Connector 2) den maximalen Ladestrom jedes einzelnen Ladepunktes einstellen. Der Wert sollte die Absicherung der beiden Zuleitungen nicht übersteigen.

DASHBOARD	LASTMANAGEMENT			
	Lokal		x	
NETZWERK	Betreiber-Strombearenzung [A]	0	25	
ACKEND	Rotroiber Streenbergenzung (Al (Connector 2)	0	25	
UTORISIERUNG	beneber-scronbegrenzung (A) (connector z)	0	20	
/HITELISTS	Max. Energie pro Ladevorgang [kWh]	(i)	0	
	Max. Dauer pro Ladevorgang [h]	(i)	0	
okal	Energiemanagement über externen Eingang	(i)	Abschalten	٥
odbus-Schnittstelle	Energiemanagement über externen Eingang (Connector 2)	(j)	Abschalten	\$
EMP-Schnittstelle (SMA	Obere Strombegrenzung für SmartCharging bei Verbindungsausfall aktivieren	(i)	Aus	\$
inny Home Manager) Bus-Schnittstelle	Obere Strombegrenzung für SmartCharging bei Verbindungsausfall aktivieren (Connector 2)	(i)	Aus	٥
ynamisches astmanagement	Alle Smart-Charging-Profile löschen	(i)	Alle löschen	
ierarchisches dynamisches	Modbus-Schnittstelle			
istmanagement	Modhus TCP Server für Energiemanagement-Systeme	0	Aus	



Bitte wechseln Sie anschließend über den Navigationsbereich zum Punkt "Installation" und dort zum Unterpunkt "Allgemeine Installation". Hier stellen sie den Parameter "Ladestation mit einer Zuleitung" auf "Aus". Der Parameter "Stromtragfähigkeit der Zuleitung [A]" muss entsprechend der Installationssituation passend zur Zuleitung und deren Absicherung eingestellt werden. Dieser Parameter gilt für beide Zuleitungen! Der Parameter "Installations-Strombegrenzung [A] (Connector 2)" ist der maximal Wert der bei dem Parameter "Betreiber-Strombegrenzung [A]" eingestellt werden kann. Dieser muss idealerweise gleich dem Maximalstrom des Ladepunktes (zuvor eingestellt unter "Lokal" > "Betreiber-Strombegrenzung") sein.

	Allgemeine Installation			
	Ladestation mit einer Zuleitung	(i)	Aus ¢	
DASHBOARD	Stromtragfähigkeit der Zuleitung [A]	(i)	25	
AKTUELLER ZUSTAND	Installations-Strombegrenzung [A] (Connector 2)	()	25	
NETZWERK	Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind	(i)	Dreiphasiges System 🗢	
BACKEND	Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind (Connector 2)	(i)	Dreiphasiges System	
AUTORISIERUNG	Phasendrehrichtung des Ladepunkts	0	RST (L1/L2/L3, Standard Phasenlage)	
WHITELISTS	Phasendrehrichtung des Ladepunkts (Connector 2)	0	STR (L2/L3/L1, Standard 120 Grad Phasendrehunn)	
ASTMANAGEMENT	Zufallszeitverzönerter Lartebaning nach Stromausfall	0		
NSTALLATION	Developition (control of the second of the s	0	Plus ·	
Allgemeine Installation	Dauemait vernegeites Kabel (Connector 2)	0	Aus	1
Sicherheit & Schutz	Sicherheit & Schutz		*	
TCR	Temperaturüberwachungs-Delta	(1)	5	
Nutzungszähler	Ladestromreduktion (in % des signalisierten Stroms) zur Reduzierung der Temperatur	0	100	
	RCMB-Delta	0	0	
		0	•	

Im nächsten Schritt müssen noch die Parameter für die Phasenanzahl und die Drehrichtung eingestellt werden. Die Phasen werden unter dem Parameter "Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind" und "Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind (Connector 2)" eingestellt. Standardmäßig sind diese beiden Parameter schon auf ein dreiphasiges System konfiguriert. Die Drehrichtung für die Ladepunkte wird unter den Parameter "Phasendrehrichtung des Ladepunktes" sowie "Phasendrehrichtung des Ladepunktes (Connector 2)" eingestellt.

	INSTALLATION			
	Allgemeine Installation			
	Ladestation mit einer Zuleitung	í	Aus ¢	
DASHBOARD	Stromtragfähigkeit der Zuleitung [A]	í	25	
AKTUELLER ZUSTAND	Installations-Strombegrenzung [A] (Connector 2)	í	25	Ē
NETZWERK	Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind	í	Dreiphasiges System e	
BACKEND	Anzahl der Phasen, die am Ladepunkt angeschlossen sind (Connector 2)	(1)	Dreiphasiges System	
AUTORISIERUNG	Phasendrehrichtung des Ladepunkts	(i)	RST (L1/L2/L3, Standard Phasenlage)	
WHITELISTS	Phasandrahrichtung das Ladanunkte (Connector 2)	0	STD // 2// 3// 1. Standard 120 Grad Phasendrohung)	-
LASTMANAGEMENT	Phasendrenincitiding des Ladepunkts (Contrector 2)	U	STR (E2/E3/E7, Standard 120 Grad Phasendrending)	Ŀ
INSTALLATION	Zufallszeitverzögerter Ladebeginn nach Stromausfall	(i)	Aus ¢	
Allgemeine Installation	Dauerhaft verriegeltes Kabel (Connector 2)	(i)	Aus ¢	
Sicherheit & Schutz	Sicherheit & Schutz			
TCR	Temperaturüberwachungs-Delta	(i)	5	
Nutzungszähler	Ladestromreduktion (in % des signalisierten Stroms) zur Reduzierung der			
SYSTEM	Temperatur	í	100	
DOKUMENTATION	RCMB-Delta	í	0	
	Konfiguration Überspannungsschutzgerät (SPD)	í	Aus ¢	



WICHTIG:

Die **Phasenrotation** des Anschlusses der Ladestationen muss **entsprechend des physischen Anschlusses** in der **Wallbox** konfiguriert werden. Eine Phasenverschiebung ist bei mehreren Wallboxen an einem Netzanschluss dringend zu empfehlen.

Phasendrehungen

Zur Vermeidung von Schieflast beim Aufladen von Elektrofahrzeugen auf einer Phase oder zwei Phasen.



4.6 RFID-Autorisierung aktivieren

Wählen Sie im Navigationsbereich "Autorisierung" und beginnen Sie hier im Unterpunkt "Kostenloses Laden". Bitte stellen Sie hier den Parameter "Kostenloses Laden" auf "Aus". (Eichrechtskonforme Ladevorgänge müssen zwingend mittels RFID-Medium freigeschalten werden.)

			5.32.0-18892 2024-01-04 14	4:17 💻 🗈 Abme
FORTSCHRITT SEIT 1897	AUTORISIERUNG			
	Kostenloses Laden			
	Kostenloses Laden	(i)	Aus	¢
DASHBOARD	RFID-Tag zum kostenlosen Laden mit vollständigem OCPP und festen RF	ID-Modi	freecharging	
AKTUELLER ZUSTAND		(i)		
NETZWERK	RFID-Tag zum kostenlosen Laden mit vollständigem OCPP und festen RF (Connector 2)	ID-Modi (i)	freecharging	
BACKEND	Im Zweifel Laden zulassen	(i)	Aus	¢
AUTORISIERUNG		-		
Kostenloses Laden	Uberblick		,	
Überblick	Dauer der Zeitüberschreitung für die Fahrzeugverbindung [s]	í	45	
RFID-Einstellungen	OCPP Authorize für RemoteStart senden	(i)	Ein	\$
RFID-Whitelists	Modus beim Stoppen einer Transaktion	(i)	Normal	٥
Giro-e	Aktuator nur bei Autorisierung schließen	i	Ein	¢
HLC 15118	RFID-Einstellungen			
WHITELISTS	PEID aktiviaran		Fin	
LASTMANAGEMENT		0	En	-
INSTALLATION	RFID Modus	(j)	Nur RFID	¢
SYSTEM	Groß- oder Kleinschreibung für RFID-Tag	(j)	Kleinschreibung	\$
DOKUMENTATION	Master-RFID erzwingen	(j)	Aus	¢
	Bitte das Gerät neu starten, um die Änderungen anzuwenden		Änderungen zurücksetzen Speichern Neu starten	App neu starten



Wechseln Sie jetzt bitte zum Unterpunkt "**RFID-Einstellungen**". Den Parameter "**RFID aktivieren**" bitte auf "**Ein**" setzen und die weiteren Parameter entsprechend den Vorgaben auf den Bild anpassen. Anschließend die Einstellungen speichern.

	OCPP Authorize für RemoteStart senden	i	Ein 5.32.0-18892 2024-01-04	14:17 💻 🕀 Abmelde
WALTHER-WERKE	Modus beim Stoppen einer Transaktion	(ì)	Normal	\$
·	Aktuator nur bei Autorisierung schließen	í	Ein	¢
	RFID-Einstellungen			
DASHBOARD	RFID aktivieren	(i)	Ein	¢
AKTUELLER ZUSTAND	RFID Modus	(i)	Nur RFID	\$
NETZWERK	Groß- oder Kleinschreibung für RFID-Tag	(i)	Kleinschreibung	\$
BACKEND	Master-RFID erzwingen	(i)	Aus	\$
AUTORISIERUNG	Nur fälschungssichere RFID akzeptieren	(j)	Aus	\$
Kostenloses Laden	Sprache des Displays	(j)	Multi-Language EN-DE-FR-NL	\$
Überblick	RFID-Whitelists		k	
RFID-Einstellungen	Lokale Whitelist aktivieren	(1)	Ein	\$
RFID-Whitelists	OCPP-Whitelist aktivieren	(1)	Ein	\$
HLC 15118	OCPP-Whitelist-Ablaufmodus	(i)	Ende der Epoche 2038 (Standard)	\$
WHITELISTS	Lokale Vorautorisierung	(i)	Aus	\$
LASTMANAGEMENT	Lokale Offlineautorisierung	(i)	Ein	\$
	Giro-e			
INSTALLATION	010 0			
SYSTEM	Giro-e aktivieren	(1)	Aus	\$

4.7 Online /Offline verhalten

Bitte wählen Sie im Navigationsbereich "Autorisierung" und im Unterpunkt "RFID-Whitelist". Hier müssen Sie den Parameter "Lokale Whitelist aktivieren" und "OCPP-Whitelist aktivieren" auf "Ein" setzen. Der Parameter "Lokale Vorautorisierung" muss auf "Aus" gesetzt werden. Für die korrekte Offlinefunktion muss der Parameter "Lokale Offlineautorisierung" auf "Ein" gesetzt werden. Hierdurch wird im Offlinefall die interne Whitelist für die Freischaltung eines Ladevorganges genutzt und dieser kann dennoch mit dem Nutzer abgerechnet werden. Anschließend die Einstellungen speichern.

	OCPP Authorize für RemoteStart senden		Ein 5.32.0-18892 2024-01-0	4 14:17 💻 🖳 Abmelde
WALTHER-WERKE	Modus beim Stoppen einer Transaktion	(i)	Normal	٥
	Aktuator nur bei Autorisierung schließen	(i)	Ein	٥
	RFID-Einstellungen			
	RFID aktivieren	(i)	Ein	¢
	RFID Modus	i	Nur RFID	٥
NETZWERK	Groß- oder Kleinschreibung für RFID-Tag	(i)	Kleinschreibung	¢
BACKEND	Master-RFID erzwingen	(i)	Aus	٥
AUTORISIERUNG	Nur fälschungssichere RFID akzeptieren	(i)	Aus	¢
Kostenloses Laden	Sprache des Displays	(i)	Multi-Language EN-DE-FR-NL	\$
Überblick	RFID-Whitelists			
RFID-Einstellungen			•	
	Lokale Whitelist aktivieren	(i)	Ein	•
RFID-Whitelists	Lokale Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist aktivieren	(i) (i)	Ein	¢ \$
RFID-Whitelists Giro-e HLC 15118	Lokale Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist-Ablaufmodus	(i) (i) (i)	Ein Ein Ende der Epoche 2038 (Standard)	¢ ¢ ¢
RFID-Whitelists Giro-e HLC 15118 WHITELISTS	Lokale Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist-Ablaufmodus Lokale Vorautorisierung	() () () ()	Ein Ein Ende der Epoche 2038 (Standard) Aus	¢ ¢ ¢
RFID-Whiteliss Giro-e HLC 15118 WHITELISTS LASTMANAGEMENT	Lokale Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist-Ablaufmodus Lokale Vorautorisierung Lokale Offineeutorisierung	© © © ©	Ein Ein Ende der Epoche 2038 (Standard) Aus Ein	• • •
RFID-Whitekiss Gro-e HLC 15118 WHITELISTS LASTMANAGEMENT INSTALLATION	Lokale Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist-Ablaufmodus Lokale Vorautorisierung Lokale Offlineautorisierung Giro-e	() () () () () () () () () () () () () (Ein Ein Ende der Epoche 2038 (Standard) Aus Ein	• • • •
RFID-Withelists Groe HLC 15118 WHITELISTS LASTMANAGEMENT INSTALLATION SYSTEM	Lokale Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist aktivieren OCPP-Whitelist-Ablaufmodus Lokale Vorautorisierung Lokale Offineautorisierung Giro-e	© © © ©	Ein Ein Ende der Epoche 2038 (Standard) Aus Aus	0 0 0 0

4.8 Backend Konnektivität (SIM-Anbindung)

Wählen Sie zunächst im Navigationsbereich "**Netzwerk**" und gehen da zum Unterpunkt "**GSM**". Hier müssen die Parameter wie im nachfolgenden Bild eingestellt werden. Falls Sie eine andere / eigene Sim-Karte verwenden, müssen die Einstellungen entsprechend den Vorgaben des Sim-Providers eingestellt werden.

			5.32.0-18892 2024-01-04 14:16 📕 Abm
FORTSCHRITT SEIT 1897	NETZWERK		
	GSM		
	Modemeinstellungen anzeigen	(j)	Anzeigen 💠
DASHBOARD	Name des Zugangspunktes (APN)	í	evc-net.apn
KTUELLER ZUSTAND	APN-Nutzername	(i)	
IETZWERK	APN-Passwort	(1)	
SM	SIM-PIN	(i)	
AN	Netzbetreiberwahl durch das Modem	(i)	Auto 🗢
/LAN	Mobilfunktechnologie	(i)	Auto 🗘
ACKEND	Angeforderter Netzbetreiber	(j)	
UTORISIERUNG	Format des Netzbetreibernamens	(j)	Alphanumerisch Kurz 🗢
HITELISTS	WAN-Router	(i)	Aus \$
STMANAGEMENT	MTU	(i)	
STALLATION	LAN		
YSTEM			
OKUMENTATION	Netzwerkeinstellungen anzeigen	(i)	Anzeigen 🗢
	Modus der Ethernet-Konfiguration	(j)	Automatisch (DHCP-Client)
	Wiederholungsversuche von DHCP-Clientanfragen		10

Anschließend mit "**Speichern**" bestätigen und im Navigationsbereich zum Punkt "**Backend**" wechseln. Unter dem Unterpunkt "**Verbindung**" stellen Sie den Parameter "**Verbindungstyp**" auf "**GSM**".

,	Verbindung			
	Verbindungstyp	(j)	GSM	¢
DASHBOARD	осрр			
AKTUELLER ZUSTAND	OCPP ChargeBoxIdentity (ChargePointID)	à	E23045022	
NETZWERK	Identität der Ladeeinrichtung	í		
BACKEND	Identität der Ladeeinrichtung (Connector 2)	(i)		
Verbindung	OCPP-Modus	(i)	OCPP-J 1.6	¢
ОСРР	WebSockets JSON OCPP URL des Backends	(i)	ws://ws-private.evc-net.com	
Andere	Websockets-Proxy	(1)		
Energiezähler	WebSockets Keep-Alive-Intervall	(i)	0	
Gateway für Banner Parksensoren	Striktheit der OCPP-Verbindung	(i)	Alle Chiffren	¢
Benachrichtigung per E-Mail	Passwort für HTTP Basic Authentication	(i)		
HawkBit-Client	Heartbeat Nachrichten immer senden	(j)	Ein	¢
AUTORISIERUNG	Sende informative StatusNotifications	(i)	Ein	÷
WHITELISTS	Sende StatusNotifications für Fehler	(i)	Ein	÷
LASTMANAGEMENT	USB-Fehler über StatusNotifications senden	0	Ein	٥
NSTALLATION		0		

Unter dem Unterpunkt "OCPP" stellen Sie die Parameter entsprechend den Vorgaben aus dem nachfolgenden Bild ein. Wichtig hierbei sind die Parameter "OCPP-Modus" der auf "OCPP-J 1.6" eingestellt werden muss und der Parameter "WebSockets JSON OCPP URL des Backends", hier müssen Sie folgende URL eintragen: "ws://ws-private.evc-net.com". Anschließend die Einstellungen speichern.

	Identität der Ladeeinrichtung	5.32.0-18892 2024-01-04 14:16			4:16 💻 🗈 Abmelder	
WALTHER-WERKE	Identität der Ladeeinrichtung (Connector 2)	(i)				
PORISCHRITISET 1897	OCPP-Modus	(i)		OCPP-J 1.6		\$
	WebSockets JSON OCPP URL des Backends	i		ws://ws-private.evc-net.com		
	Websockets-Proxy	(i)				
DASHBOARD	WebSockets Keep-Alive-Intervall	h (i)		0		
AKTUELLER ZUSTAND	Striktheit der OCPP-Verbindung	i		Alle Chiffren		¢
NETZWERK	Passwort für HTTP Basic Authentication	i				
BACKEND	Heartbeat Nachrichten immer senden	(j)		Ein		\$
Verbindung	Sende informative StatusNotifications	(i)		Ein		٥
Andere	Sende StatusNotifications für Fehler	(i)		Ein		٥
Energiezähler	USB-Fehler über StatusNotifications senden	(i)		Ein		٥
Gateway für Banner	Bedingung für Übergang in den Zustand Belegt (Occupied)	(i)		Belegt während des Ladens		\$
Parksensoren Benachrichtigung per E-Mail	Langes Abrufen von Konfigurationsschlüsseln erlauben	(i)		Aus		\$
HawkBit-Client	Zahlenwerte für boolesche Konfigurationsschlüssel	i		Ein		\$
AUTORISIERUNG	Laden unterbinden bei andauernder Backend-Störung	(i)		Aus		\$
WHITELISTS	Status 'nicht verfügbar' zu Beginn des Firmware-Updates	i		Ein		\$
LASTMANAGEMENT	Firmware-Update des Masters erzwingen	i		Aus		\$
INSTALLATION	Status 'verfügbar/nicht verfügbar' des OCPP-Connectors erzwingen	í		Verfügbar		\$
SYSTEM	Ritte das Gerät neu starten, um die Änderungen anzuwenden			Änderungen zurücksetzen Speicher	Neu starten	Ann neu starten
BOWWEEK THE OW	sitte uns Geret neu starten, um die Anderungen anzuwenden			speicher Speicher	They starten	ropp neu starten

4.9 Backend Konnektivität (LAN-Anbindung)

Wählen Sie zunächst im Navigationsbereich "**Netzwerk**" und gehen da zum Unterpunkt "**LAN**". Hier müssen die Parameter passend zu ihrem Netzwerk eingestellt werden. Wenn ein DHCP-Server vorhanden ist und dieser genutzt werden soll, wählen Sie bitte "**Automatisch (DHCP-Client**)", wenn das Netzwerk mit statischen IP-Adressen betrieben werden soll, wählen Sie "**Statisch**" und tragen die relevanten Daten ein.

	SIM-PIN		5.32.0-18892 2024-01-04 14	:16 💻 🖻 Abm
WALTHER-WERKE	Netzbetreiberwahl durch das Modem	i	Auto	\$
-	Mobilfunktechnologie	i	Auto	\$
	Angeforderter Netzbetreiber	i		
	Format des Netzbetreibernamens	(j)	Alphanumerisch Kurz	¢
DASHBOARD	WAN-Router	(1)	Aus	¢
AKTUELLER ZUSTAND	MTU	(i)		
GSM	LAN			
LAN	Netzwerkeinstellungen anzeigen	i	Anzeigen	\$
USB	Modus der Ethernet-Konfiguration	(j)	Automatisch (DHCP-Client)	¢
WLAN	Wiederholungsversuche von DHCP-Clientanfragen	(i)	10	
BACKEND	Dauer der Zeitüberschreitung bei DHCP-Clientanfragen	(i)	10	
AUTORISIERUNG	Abstand zwischen zwei DHCP Wiederholungsanfragen	(i)	10	
WHITELISTS	Hostname des Clients	(i)		
	USB			
SYSTEM	USB Einstellungen anzeigen	(j)	Verbergen	\$
DOKUMENTATION	WLAN			
	WLAN verwenden	(i)	Aus	\$

FIRMENLADEN GmbH

FIRMENLADEN Nachhaltige Energie & Ladelösungen

	SIM-PIN		5.32.0-18892 2024-01-04 14:16	Abme
WALTHER-WERKE	Netzbetreiberwahl durch das Modem	i	Auto	\$
	Mobilfunktechnologie	(i)	Auto	¢
	Angeforderter Netzbetreiber	(i)		
	Format des Netzbetreibernamens	(j)	Alphanumerisch Kurz	\$
DASHBOARD	WAN-Router	(i)	Aus	¢
AKTUELLER ZUSTAND	мти	(i)		
GSM	LAN			
LAN	Netzwerkeinstellungen anzeigen	(i)	Anzeigen	\$
USB	Modus der Ethernet-Konfiguration	(i)	Statisch	¢
WLAN	IP für statische Netzwerkkonfiguration	i	192.168.4.11	
BACKEND	Netzwerkmaske für statische Netzwerkkonfiguration	(i)	255.255.255.0	
AUTORISIERUNG	Gateway für statische Netzwerkkonfiguration	(j)	192.168.4.1	
WHITELISTS	DNS für statische Netzwerkkonfiguration	(i)	8.8.8.8	
	USB			
SYSTEM	USB Einstellungen anzeigen	(i)	Verbergen	¢
DOKUMENTATION				
DOKUMENTATION	WLAN			
DOKUMENTATION	WLAN verwenden	(i)	Aus	¢

Anschließend mit "**Speichern**" bestätigen und im Navigationsbereich zum Punkt "**Backend**" wechseln. Unter dem Unterpunkt "**Verbindung**" stellen Sie den Parameter "**Verbindungstyp**" auf "**Ethernet**".

WALTHER-WERKE			5.52.0°10052 2024°01°04 14.11	2 Abilier
Contraction 1 del 1001				
DASHBOARD	BACKEND			
	Verbindung			
NETZWERK	Verbindungstyp	(i)	Ethernet	¢
BACKEND	0000	0		
Verbindung	OCPP			
OCPP	OCPP ChargeBoxIdentity (ChargePointID)	í	E23045022	
Andere	Identität der Ladeeinrichtung	(j)		
Energiezähler	Identität der Ladeeinrichtung (Connector 2)	(i)		
Gateway für Banner Parksensoren	OCPP-Modus	()	OCPP-J 1.6	\$
Benachrichtigung per E-Mail	WebSockets JSON OCPP URL des Backends	(j)	ws://ws.evc-net.com	
HawkBit-Client	Websockets-Proxy	(j)		
AUTORISIERUNG	WebSockets Keep-Alive-Intervall	(j)	0	
WHITELISTS	Striktheit der OCPP-Verbindung	(1)	Alle Chiffren	\$
LASTMANAGEMENT	Passwort für HTTP Basic Authentication	(j)		
INSTALLATION	Heartbeat Nachrichten immer senden	0	Ein	
SYSTEM		J		_



Unter dem Unterpunkt "OCPP" stellen Sie die Parameter entsprechend den Vorgaben aus dem nachfolgenden Bild ein. Wichtig hierbei sind die Parameter "OCPP-Modus" der auf "OCPP-J 1.6" eingestellt werden muss und der Parameter "WebSockets JSON OCPP URL des Backends", hier müssen Sie folgende URL eintragen: "ws://ws.evc-net.com". Anschließend die Einstellungen speichern.

	Identität der Ladeeinrichtung		5.32.0-18892 2024-01-04	14:17 💻 🔁 Abmelde
WALTHER-WERKE	Identität der Ladeeinrichtung (Connector 2)	(j)		
FORTSCHRITT SEIT 1897	OCPP-Modus	í	OCPP-J 1.6	¢
	WebSockets JSON OCPP URL des Backends	(i)	ws://ws.evc-net.com	
	Websockets-Proxy	(i)		
DASHBOARD	WebSockets Keep-Alive-Intervall	(i)	0	
AKTUELLER ZUSTAND	Striktheit der OCPP-Verbindung	(1)	Alle Chiffren	¢
NETZWERK	Passwort für HTTP Basic Authentication	(i)		
BACKEND	Heartbeat Nachrichten immer senden	(1)	Ein	\$
Verbindung	Sende informative StatusNotifications	(1)	Ein	¢
ОСРР	Sende StatusNotifications für Fehler	(i)	Ein	\$
Andere	USB-Fehler über StatusNotifications senden	(j)	Ein	¢
Gateway für Banner	Bedingung für Übergang in den Zustand Belegt (Occupied)	(i)	Belegt während des Ladens	¢
Parksensoren	Langes Abrufen von Konfigurationsschlüsseln erlauben	(i)	Aus	٥
Benachrichtigung per E-Mail	Zahlenwerte für boolesche Konfigurationsschlüssel	(i)	Ein	٥
	Laden unterbinden bei andauernder Backend-Störung	(i)	Aus	٥
WHITELISTS	Status 'nicht verfügbar' zu Beginn des Firmware-Updates	(i)	Ein	¢
LASTMANAGEMENT	Firmware-Update des Masters erzwingen	(1)	Aus	¢
INSTALLATION	Status 'verfügbar/nicht verfügbar' des OCPP-Connectors erzwingen	(1)	Verfügbar	¢
SYSTEM				
Bit	te das Gerät neu starten, um die Änderungen anzuwenden		Änderungen zurücksetzen Speichern Neu starten	App neu starten

4.10 Passwort ändern

Bitte gehen Sie im Navigationsbereich unter "**System**" zu dem Unterpunkt "**Passwort**". Hier können Sie für den jeweiligen Benutzer das Passwort ändern. Für den verwendeten Operator Zugang müssen sie das Betreiber-Passwort ändern. Anschließend die Einstellungen Speichern.

Achtung: Bewahren Sie dieses Passwort sicher auf, es kann nicht zurückgesetzt werden!

	USD Field Engineer		5.32.0-18892 2024-01-04 14:13	Abmelden
F WAITHED WEDKE	USB Konfigurationsupdate	(i)	Aus	÷
FORTSCHRITT SEIT 1897	USB Firmware update	(i)	Ein	\$
	USB-Skript-Ausführung	(1)	Aus	¢
	нттрѕ			
DASHBOARD	HTTPS verwenden	(j)	Aus	÷
	Passwort			
NETZWERK	Nutzer-Passwort	(i)	Nutzer-Passwort ändern	
BACKEND	Installateur-Passwort	(1)	Installateur-Passwort ändern	
AUTORISIERUNG	Betreiber-Passwort	(1)	Betreiber-Passwort ändern	
WHITELISTS	Geografische Koordinaten			_
INSTALLATION	Geografische Koordinaten aktualisieren	<u>(</u>)	Geokoordinaten aktualisieren	
SYSTEM	Wartung des Systems	,	•	
Überblick	Applikation neu starten	(i)	App neu starten	
USB-Sicherheit	Ladepunkt neu starten	(1)	Neu starten	-
HTTPS Passwort	Gerät auf Werkseinstellungen (Standard-Betreibereinstellungen) zu Ladepunkt neu starten	rücksetzen und	Standard-Betreibereinstellungen & neu starten	
Geografische Koordinaten	Alle privaten Daten löschen und Ladepunkt neu starten		Private Daten löschen & neu starten	2
Wartung des Systems Firmware-Aktualisierung	Firmware-Aktualisierung		_	8
Zertifikate verwalten .0.104/groups/system#	Bitte das Gerät neu starten, um die Änderungen anzuwenden		Änderungen zurücksetzen Speichern Neu starten App n	neu starten



4.11 Online-Verbindung überprüfen

Im Navigationsbereich "Aktueller Zustand" und im Unterpunkt "Systemstatus" wählen, um den Verbindungsstatus zum Backend und zum Mobilfunknetz prüfen zu können.

a) Backend-Verbindung

Unter dem Punkt "Verbindungsstatus (Backend)" muss "Verbunden" stehen. Außerdem sehen Sie, wann der nächste Heartbeat zum Backend gesendet wird.

		Angenommener Maximaler Ladestrom AMCC: (-/-/-)			5.32.0-18	892 2024-01-04 1	4:14 💻 🗈 Abmelde
	Angebotener Strom	0 A	0 A				
	Ladestrom [A]	(0.00 00.0 0.00) [A]	(0.00 0.00 0.00) [A]			
	Netzfrequenz OCPP	49.987 Hz	49.981 Hz				
	Netzfrequenz	49.987 Hz	49.987 Hz				
DASHBOARD	Verbindungsstatus (Backend)	Verbunden (Heartbeat senden in 269 Sekunden [Intervall:300])					
AKTUELLER ZUSTAND	Verbindungstyp (Backend)	GSM OCPP-L1.6					
Protokolle	Laufzeit der Backendverbindung	00:00:00:31	00:00:00:48				
Systemstatus	Letzter Backend-Fehler	Kein Pehler	Kein Fehler				
Energiemanager	Varbindungsstatus (Modem)	OK	real real of the				
Systeminformation Eichrecht	veronnangosatao (moaeny	APN Verbindungsdauer 0:00:00:35 (d:h:m:s) APN Datenvolumen 0.00 KB					
Geografische Koordinaten	Letzter Verbindungsabbruch (Modem)	Unknown Error (3,-1)					
Nutzer-Protokolle	Mobilfunkbetreiber	vodafone.de KPN					
BACKEND	Mobilfunktechnologie des Modems	Aktivieren mit Ortsinformation					
	IMSI	204080820330153					
	IMEI	869101059326153					
WHITELISTS	ICCID	8931082222055769441					
LASTMANAGEMENT	Status der Netzwerkregistrierung	Registriert (Roaming)					
INSTALLATION	Mobilfunktechnoloaie	FDD LTE (LTE BAND 1.					
SYSTEM	Ritte das Gerät neu starten, um die Ä	nderungen anzuwenden		Änderungen zurücksetzen	Speichern	Neu starten	App neu starten

b) Mobilfunk

Unter dem Punkt "**Verbindungsstatus (Modem)"** muss "**OK**" stehen. Außerdem ist sicherzustellen, dass die Empfangssignalstärke ausreichend ist.

	Laufzeit der Backendverbindung	00:00:00:41	00:00:00:57		5.32.0-18	892 2024-01-04 14	:14 💻 🕀 Abmeld
WALTHER-WERKE	Letzter Backend-Fehler	Kein Fehler	Kein Fehler				
PORISCHRITISET 1897	Verbindungsstatus (Modem)	OK APN Verbindungsdauer 0:00:00:45 (d:h:m:s) APN Datenvolumen 0.00 KB					
DASHBOARD	Letzter Verbindungsabbruch (Modem)	Unknown Error (3,-1)					
AKTUELLER ZUSTAND	Mobilfunkbetreiber	vodafone.de KPN					
Protokolle Systemstatus	Mobilfunktechnologie des Modems	Aktivieren mit Ortsinformation					
Energiemanager	IMSI	204080820330153					
Systeminformation	IMEI	869101059326153					
Eichrecht	ICCID	8931082222055769441					
ни	Status der Netzwerkregistrierung	Registriert (Roaming)					
Geografische Koordinaten	Mobilfunktechnologie	FDD LTE (LTE BAND 1, channel 100)					
Nutzer-Protokolle	Netzbetreiber-Auswahlmodus	Automatisch					
NETZWERK	141	204 8 46655					
BACKEND	Empfangssignalstärke (RSSI)	21 (Good)					
AUTORISIERUNG	Zusatziche woueninformationen	Rev:EC21EFAR06A01M4G					
WHITELISTS	GSM-Statusinformation	evc-net.apn (FDD LTE					
LASTMANAGEMENT		LTE BAND 1 RSSI : -109 dBm to -53 dBm SINR : -					
INSTALLATION		dB)					
SYSTEM	Bitte das Gerät neu starten, um die Ä	nderungen anzuwenden		Änderungen zurücksetzen	Spaicharp	Neu starten	App neu starten

FIRMENLADEN GmbH Frickenhäuser Str. 18 | 97340 Segnitz Tel.: 09332 59350-10